



System-Voraussetzungen:

Desktop-PC

- Schulfix ab Version **7.2**
Download: http://www.wsoft.de/Files/sf_setup.exe (ca. 4,8 MB)
- Microsoft ActiveSync
Download: (wird i. d. R. mit dem Pocket-PC ausgeliefert)

Pocket-PC

- **Pocket PC 2002**
Download: http://www.wsoft.de/Files/sf_ppc2002.exe (ca. 1,3 MB)
- **Windows Mobile 2003**
- **Mobile 5 (bzw. 2005)**
Download: http://www.wsoft.de/Files/sf_ppc20032005.exe (ca. 1,0 MB)

Installation:

Desktop-PC

Führen Sie das Pocket-PC-Setup-Programm auf dem Desktop-PC aus.

Pocket-PC

Nach Installation auf dem Desktop startet auf dem Pocket-PC automatisch die Setup-Routine. Kommt dabei die Nachfrage, ob vorhandene Systemdateien ersetzt werden sollen, behalten Sie die auf dem Pocket-PC vorhandenen Dateien! => Drücken Sie also [Nein, keine]

Nach der Installation auf dem Pocket-PC kann (je nach Windows-Version) die Meldung kommen, dass das installierte Programm für eine ältere Windows-Version ist und es evtl. zu Anzeigefehlern kommen kann => **Diese Meldung können Sie ignorieren.**

Besonderheiten bei Mobile 2003 und Mobile 5

1. VB-Runtime

Bisher musste zur Ausführung von Schulfix auf Pocket-PC's mit Mobile 2003 und Mobile 5 zusätzlich die Microsoft-VB-Runtime installiert werden.

=> das aktuelle Schulfix-Setup-Programm "sf_ppc20032005.exe" beinhaltet bereits diese Runtime. Sie müssen diese also NICHT MEHR eigens installieren.

2. Eintrag im Startmenü

Um Schulfix auf dem Pocket-PC zu starten wählen Sie das Menü "Start – Programme". Im erscheinenden Fenster ist ein Programm-Eintrag für Schulfix dazugekommen.

Möchten Sie Schulfix direkt in das Startmenü aufnehmen, so wählen Sie Menü "Start – Einstellungen", danach den Eintrag "Menüs". Setzen Sie den Haken bei Schulfix.

Synchronisieren:

Die Pocket-PC-Version kann nur in Verbindung mit der Schulfix-Desktop-Version genutzt werden!

Mit den aktuellen Schulfix-Programm-Versionen können folgende Daten mit dem Pocket-PC verwaltet und synchronisiert werden:

- Noten
- Wiedervorlage-Termine
- Fehlzeiten
- Schüler-Bemerkungen
- Terminkalender
- Unterrichtsplanung

Falls Sie auf dem Desktop-Programm die Zusatzmodule „Schüler-Erweiterungen“ oder „Planung“ nicht lizenziert haben, können Sie diese Daten auf dem Pocket-PC trotzdem verwalten, jedoch haben Sie im Desktop-Programm keinen Zugriff darauf.



Die Synchronisation wird grundsätzlich vom Schulfix-Desktop-Programm durchgeführt!

Wichtig:

Pocket-PC-Daten können nur mit dem selben Desktop synchronisiert werden, von dem aus diese auf den Pocket-PC exportiert wurden. (Um verschiedene Desktop-Datenbestände zu synchronisieren, muss die Schulfix-Funktion "Benutzerdaten importieren/exportieren" verwendet werden.)

Es werden jeweils die Daten des aktuell an Schulfix angemeldeten Benutzers im ausgewählten Arbeits-Schuljahr synchronisiert. Weichen Pocket-PC-Schuljahr oder –Benutzer von den Desktop-Einstellungen ab, werden Sie darauf aufmerksam gemacht.

Vor dem Synchronisieren muss manuell die Verbindung zum Pocket-PC mittels MS-ActiveSync hergestellt werden. Die "Synchronisieren"-Funktion von ActiveSync hat keine Bedeutung für Schulfix. Schulfix-Daten werden mit Schulfix-eigenen Funktionen synchronisiert!

Beenden Sie am besten Schulfix auf dem Pocket-PC, damit dort alle Änderungen gespeichert und bei der Synchronisation berücksichtigt werden. Das Beenden ist jedoch nicht zwingend erforderlich. Nach dem Synchronisieren werden Sie dann vor weiteren Aktionen auf dem Pocket-PC auf das Vorhandensein neuer Daten aufmerksam gemacht.

Erster Aufruf:

Schulfix-Desktop: Menü "Datei – Datenmanager"

Wählen Sie den Eintrag "Pocket-PC" und dann daneben „synchronisieren“ aus.

Mit dem Schalter "Verbindung zum Pocket-PC prüfen" kann die Verbindung getestet werden. Bei Erfolg wird der Name des angeschlossenen Pocket-PC's eingetragen. Zudem erfolgt die Prüfung, ob unter dem angegebenen Pocket-PC-Verzeichnis ("\\Programme\\Schulfix\ eine Schulfix-Installation gefunden wurde. Das Pocket-PC-Verzeichnis kann manuell abgeändert werden, falls Sie die Installation z. B. auf einer externen Speicherkarte vorgenommen haben. Der Test braucht bei späteren Synchronisations-Vorgängen nicht erneut ausgeführt werden.

Folge-Aufrufe:

Um eine schnelle Synchronisation zu ermöglichen, können eigene Elemente in der Schulfix-**Schnellstart-Leiste** aufgenommen werden (Schalter: "Verknüpfungen auf Schnellstart-Leiste erstellen"). Mit diesen Schaltern können Sie künftig die Synchronisation mit 1 Mausklick (ohne den Umweg über den Datenmanager) durchführen!

Möglichkeiten der Synchronisation:

1. Synchronisieren

Es werden die Daten vom Pocket-PC **importiert**, mit den Daten des Desktop-PC's **synchronisiert** und danach der aktuelle Desktop-Datenbestand wieder auf den Pocket-PC **exportiert**.

Für den **Import-Vorgang** können u. a. folgende Optionen festgelegt werden:

- **auf Pocket-PC gelöschte Daten auf Desktop auch löschen:**
Voraussetzung:
 - der Datensatz muss bereits vom Desktop auf den Pocket-PC übertragen worden sein
- **auf Desktop gelöschte Daten mit Pocket-PC-Daten wiederherstellen:**
Damit lassen sich z. B. versehentlich auf dem Desktop gelöschte Daten wiederherstellen
Voraussetzungen:
 - der Datensatz muss bereits vom Desktop auf den Pocket-PC übertragen worden sein und
 - darf auf dem Pocket-PC nicht auch gelöscht worden sein

Der Import-Vorgang wird in einem Logbuch dokumentiert. Das jeweils letzte Logbuch wird ins Schulfix-Programmverzeichnis kopiert "..\PPC_Logbuch.txt". Die Vorgänger-Logbücher sind im Schulfix-Unterverzeichnis "..\PocketPC.ns\" gespeichert. Nach erfolgreichem Synchronisieren kann dieses Verzeichnis gelegentlich gelöscht werden.

Für den **Export-Vorgang** können die zu exportierenden Daten eingeschränkt werden, um die Übertragungsgeschwindigkeit und die Performance auf dem Pocket-PC zu steigern.

- Auswahl der zu synchronisierenden internen Schulen
- Zeitraum
- Wiedervorlage-Termine (nur E, nur U, keine)
- Fehlzeiten (nur E, nur U, keine)
- Schüler-Bemerkungen (ja/nein)
- Unterrichtsplanung (optional ohne Schalter und Kategorien)
- beliebige Schüler-Stammdaten-Felder können aktiviert werden (Diese dienen auf dem Pocket-PC als reine Info-Felder und können dort nicht bearbeitet werden)

Vorgenommene Änderungen an den Import-/Export-Parametern werden automatisch gespeichert und somit auch bei künftigen Synchronisations-Aufrufen aus der Schnellstart-Leiste berücksichtigt.

2. nur vom Pocket-PC importieren

Aus Zeitspargründen können zunächst nur die Daten vom Pocket-PC importiert werden. Diese werden dann mit den Desktop-Daten synchronisiert, danach jedoch nicht mehr auf den Pocket-PC exportiert.

Sinn:

Sie können vor Beginn der Arbeit am Desktop die Pocket-PC-Daten importieren, dann alle nötigen weiteren Arbeiten mit dem Desktop-Programm durchführen und erst nach Erledigung den aktuellen Datenbestand wieder auf den Pocket-PC exportieren.

Aber:

Die Pocket-PC Datenbank kann nur 1 mal importiert werden (Damit wird verhindert, dass Duplikate durch mehrfaches Importieren entstehen). Wenn Sie nur Daten importieren wird auf dem Pocket-PC ein Merker gesetzt, dass die Daten auf den Desktop übertragen wurden. Sie können ab diesem Zeitpunkt solange keine Änderungen mehr an den Pocket-PC-Daten vornehmen, bis erneut die Daten vom Desktop-PC auf den Pocket-PC exportiert wurden!

3. nur auf den Pocket-PC exportieren

Dies ist der Folgeschritt von "nur vom Pocket-PC importieren". Die Desktop-Daten werden auf den Pocket-PC exportiert und der o. g. Merker auf dem Pocket-PC wieder entfernt.

Wichtig:

Beim Exportieren werden die Daten des Pocket-PC überschrieben! Müssen die Pocket-PC-Daten danach doch noch importiert werden, so können Sie dies noch tun, solange Schulfix auf dem Pocket-PC nicht neu gestartet wurde (bzw. wenn Schulfix auf dem Pocket-PC während dem Importieren nicht beendet wurde, dürfen keinerlei Aktionen im laufenden Pocket-PC-Programm durchgeführt werden)

(4.) nur Import-Vorschau erstellen

Erstellt „nur“ ein Import-Logbuch, um die Auswirkungen des Datenimports VOR dem Echtlauf testen zu können.

Nach dem Synchronisieren:

Desktop-PC

Sie können sich das Logbuch über den Import-Vorgang ansehen:
Auswertungen – Logbuch – Pocket-PC synchronisieren

Nach dem Exportieren auf den Pocket-PC sollten Sie im **Desktop**-Programm folgende Daten **NICHT** ändern, damit das Reimportieren der Daten korrekt abgewickelt werden kann:

- Schülernummern ändern
- Klassen-/Gruppenwechsel einzelner Schüler
- Parameter: Wiedervorlage-Kennzeichen ändern/löschen
- Parameter: Unterrichtsplanungs-Kennzeichen, -Schalter, -Kategorien löschen

Mit der aktuellen Programmversion findet vor dem Importieren keine Prüfung dieser Daten statt!

Pocket-PC

Schulfix erkennt automatisch das Vorhandensein neuer Daten. Haben Sie während dem Synchronisieren Schulfix nicht beendet, so werden Sie vor der nächsten Aktion auf dem Pocket-PC (Speichern, Fensteraufruf, Fenster schließen, ...) darauf aufmerksam gemacht und die Datenumgebung wird automatisch neu aufgebaut.

Einschränkungen der Pocket-PC-Version:

Da die Leistungsfähigkeit, Bildschirmgröße und der Speicher der Pocket-PC's sehr beschränkt sind, ist es zwangsläufig notwendig, auch Einschränkungen bei der Pocket-PC-Software vorzunehmen.

Noten:

- es können nur "normale" Arbeiten erfasst werden (die Zuordnung als Teilarbeit bzw. das Erfassen von Ergebnisarbeiten muss im Vorfeld oder nachträglich auf dem Desktop erfolgen)
- das Modul "Noten-Korrektur" steht nicht zur Verfügung
- es stehen keine Zeugnis-Noten zur Verfügung
- Notenschlüssel können eingesetzt aber nicht geändert/erfasst werden (alle benötigten Notenschlüssel müssen vor dem Synchronisieren auf im Desktop-Programm "Stammdaten-Notenschlüssel" erfasst werden)

Fehlzeiten:

- Wenn von-Tag ungleich bis-Tag werden keine Fehltag berechnet. Stattdessen wird das Tage-Feld mit [auto] vorbelegt und die Tage nach dem Import auf dem Desktop berechnet.
- Wenn von-Tag = bis Tag können Sie (wie auch in der Desktop-Version) den Tage-Wert manuell ändern.

Wiedervorlage:

- automatische Mitteilungen aufgrund "Grund 2" werden – auch nach dem Import der Daten auf den Desktop – nicht erstellt.

Unterrichtsplanung:

- Um die Performance auf dem Pocket-PC zu erhöhen, sollten im Desktop-Programm die 1. und letzte Schulstunde in Parameter-Schulstunden gesetzt sein.
- in "Parameter" eingestellte Farben bei Schalter/Kategorien/Kennzeichen werden auf dem Pocket-PC nicht berücksichtigt.

Sollten Probleme, Fragen oder Anregungen auftauchen können Sie diese jederzeit mailen!

Ich wünsche viel Spaß und Erfolg bei Ihrer Arbeit mit Schulfix-MOBIL für Pocket-PC.